

Bank für Tirol und Vorarlberg AG (BTV): Sehr erfreuliche Geschäftsentwicklung im ersten Quartal

Im ersten Quartal 2022 konnte die BTV aufgrund der starken Geschäftsentwicklung den Periodenüberschuss vor Steuern um +16,5 Mio. € auf 39,9 Mio. € steigern. Gerade in der aktuell unsicheren Lage schätzen die Kund*innen die Bank noch mehr für ihre Stabilität. Dies wird u. a. auch durch die erneute Auszeichnung mit dem FMVÖ-Recommend-Award für sehr gute Kundenorientierung unterstrichen.

Die Bank für Tirol und Vorarlberg konnte in den ersten drei Monaten des aktuellen Geschäftsjahres trotz des herausfordernden Umfelds eine sehr gute Geschäftsentwicklung erzielen. Die Bilanzsumme lag am Ende des ersten Quartals bei 13,9 Mrd. €. Der Periodenüberschuss vor Steuern wuchs um +69,9 % auf 39,9 Mio.€ im Vergleich zum Vorjahr, nach Steuern ergab sich ein Periodenüberschuss von 35,3 Mio. € (+14 Mio. €). Das Eigenkapital verzeichnete einen Anstieg um +36 Mio. € auf 1,9 Mrd. €.

Grundlage für diese positive Entwicklung ist die konsequente Umsetzung der BTV Strategie 2030 mit dem Nachhaltigkeitsprogramm Geist & Haltung als einem entscheidenden Baustein. Im Rahmen dessen beschäftigt sich die BTV intensiv mit Zukunftsthemen, entwickelt nachhaltige Lösungen und setzt gezielt Maßnahmen in allen Bereichen.

Sehr gute Kundenorientierung

Die Stabilität und Verlässlichkeit der BTV ist besonders für Kund*innen entscheidend. Die hohen Kundengelder bringen das Vertrauen in die Bank zum Ausdruck. Auch die erneute Auszeichnung mit dem FMVÖ-Recommend-Award spiegelt die sehr gute Kundenorientierung wider. „Wir freuen uns sehr, diesen Preis nun bereits das siebte Jahr in Folge erhalten zu haben. Das Gütesiegel ist ein wichtiger Gradmesser und belegt die hohe Zufriedenheit unserer Kundinnen und Kunden“, sagt Gerhard Burtscher, Vorstandsvorsitzender der BTV.

Der FMVÖ-Recommend-Award basiert auf einer bundesweiten Umfrage unter 8.000 Kund*innen von Banken und Versicherungen. Im Vordergrund stehen dabei die Zufriedenheit und die Weiterempfehlungsbereitschaft. In der Branche gilt die Auszeichnung als Orientierungshilfe und als Benchmark für Finanzinstitute.

Die Zahlen im Überblick

Bilanz	Ist	Ist	
BTV KONZERN (IFRS)	31.03.2022	31.03.2021	Veränderung
Betreute Kundengelder	16.867 Mio. €	16.610 Mio. €	+257 Mio. €
Forderungen an Kunden	8.285 Mio. €	8.117 Mio. €	+168 Mio. €
Bilanzsumme	13.932 Mio. €	13.933 Mio. €	-1 Mio. €
Eigenkapital	1.917 Mio. €	1.806 Mio. €	+111 Mio. €
GuV			
BTV KONZERN (IFRS)	1. Quartal 2022	1. Quartal 2021	Veränderung
Periodenüberschuss vor Steuern	39,9 Mio. €	23,4 Mio. €	+16,5 Mio. €

Pressefoto



Gerhard Burtscher, Vorstandsvorsitzender

Download:

<https://filetransfer.btv.at/s/YCMnknSskLnfCbH>

Passwort: QoacNgtC

Bank für Tirol und Vorarlberg Aktiengesellschaft (BTV)

Die Bank für Tirol und Vorarlberg Aktiengesellschaft (BTV) ist ein Finanzdienstleister für exportorientierte, eigentümergeführte Unternehmen und Anleger*innen mit Präsenz in Tirol, Vorarlberg, Wien, Bayern, Baden-Württemberg und der deutschsprachigen Schweiz. Kund*innen aus Norditalien werden von Österreich aus betreut. 1904 gegründet, entwickelte sich die BTV von einer regionalen Bank zu einem grenzüberschreitenden Unternehmen im attraktivsten Wirtschaftsraum Europas.

Kontakt

Bank für Tirol und Vorarlberg Aktiengesellschaft

Stadtforum 1, 6020 Innsbruck

MMag. Marion Plattner

Vorstandsbüro

T +43 505 333 – 1409

E marion.plattner@btv.at

www.btv.at

Disclaimer: Aus Auszeichnungen und Erfolgen in der Vergangenheit kann nicht auf zukünftige Erfolge oder Wertentwicklungen geschlossen werden.